



Unternehmensgründung
Mehrfachgründer
geschlechtsspezifische Aspekte
Erfolgsmodelle

Eva Wallner im Seminar von
Dipl. Ök. Dipl. Psych. Luiza Olos

Zeitplan

- 14:30 - 16:00
- Überblick
- Theorie ca. 20'
- Praktisches: Self Assessment Form mit Auswertung und Reflexion
- Diskussion

Überblick Gliederung

1. Unternehmensgründung
2. Mehrfachgründer
3. geschlechtsspezifische Aspekte
4. Erfolgsmodelle

1. Unternehmens- Gründung

Wichtigste Faktoren

Vorausgehendes Know-How

Oft wird der Sprung in die Selbstständigkeit zu blauäugig gemacht

- Fachwissen
- Wissen über eigene Stärken und Schwächen
- **Vorerfahrungen** und das **individuelle Lernvermögen** erleichtern das Agieren im dynamischen, komplexen und intransparenten System

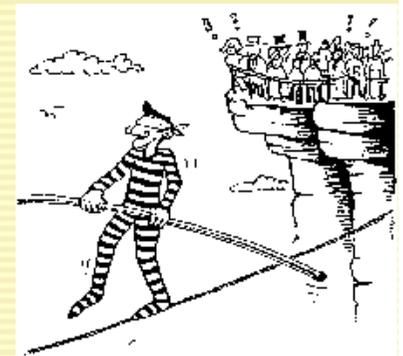
in großen Zusammenhängen denken und handeln

- Handeln auf der Metaebene
- Externe Referenzquellen nutzen um den Überblick zu bekommen
- Rasche Strategieveränderung
- Schnelles Erkennen eigener Fehler
- dies hängt direkt positiv mit dem persönlichen Lernpotential einer Person zusammen

drei Typen von Unsicherheiten

Milliken 1897 unterscheidet

1. Unsicherheit über den **aktuellen Zustand** des Unternehmerischen Systems
(state/environmental uncertainty)
2. Unsicherheit über die **Auswirkungen von Veränderungen** des Systems auf das Unternehmen
(effective uncertainty)
3. Unsicherheiten über die **angemessenen eigenen Handlungen bzw. Entscheidungen**
(response certainty)



Planbarkeit

- In **Kleinunternehmen** ist **keine strategische Planung** möglich, weil die dafür nötige Reccourcen (Mitarbeiter/Zeit) fehlen im Gegensatz zu Großunternehmen. Robinson und Pearce 1984
- Großunternehmen haben mehr in die **Zukunft gerichtete Ziele** und verfolgen strategische Planung Mathews und Scott 1995
- Kleinunternehmen haben eher eine **Ad-hoc-Planung**.

Studie: die Höhe der "environmental uncertainty" erhöht die Wahrscheinlichkeit einer Ad-hoc-Planung

Planung bei **Kleinunternehmern** geringer, weil ein kleiner Managerstab mit "**environmental uncertainty**" kommen sie **schlechter** zurecht
Carland et al. 1984

2. Mehrfachgründer

Mehrfachgründung

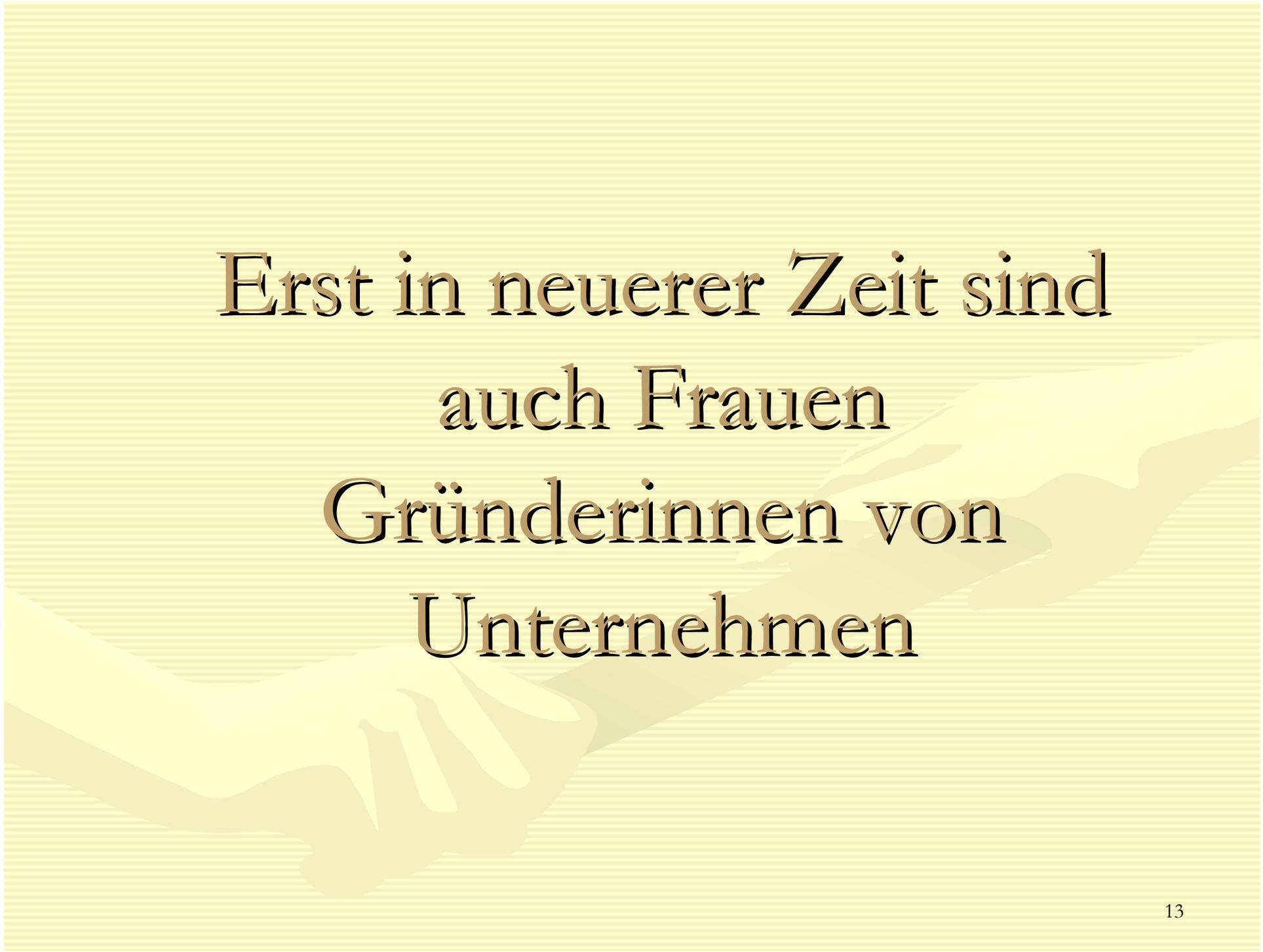
Gründer aus Leidenschaft

- Typen von Mehrfachgründern
 - Serielle Gründer
 - Parallele Gründer
 - Habituelle Gründer

Mehrfachgründung

- "Business Generator von MacMillans
 - ist ein Mensch der die mit der Unternehmensgründung verbundenen Anforderungen und Aufgaben genießt, Typische Probleme sind ihnen schon bekannt und jedes mal wenn sie ein neues Unternehmen gründen lernen sie wieder an Erfahrung dazu.
- = Habituelle Gründer

3. Geschlechtsspezifische Aspekte



Erst in neuerer Zeit sind
auch Frauen
Gründerinnen von
Unternehmen

Frauen und Männer im Vergleich

- Frauen starten ihre Firmen ca. zu 50% mit einem oder mehreren **Partnern**
- Studium MBA und Geschäftseinstieg:
25% der Männer und **10% der Frauen**

Charakteristik von Frauen: 2/3 der Frauen sind in komplexen Unternehmen ("multitude Paterns")

Merkmale von Frauen zusammengefasst

- besser Ausgebildet
- wachsen langsamer
- Älter
- weniger Risiken
- kleinere Unternehmen
- seltener Pleite
- Dienstleistungen
- geringeres Startkapital

Charakteristika von Frauen als Gründerinnen

Deutschland 1999

nach Wirtschaftsabteilung	Erwerbstätige Frauen	Selbstständige Frauen
Land, For: Energie Forstwirtschaft, Fischerei	3,1%	6,1%
Produzierendes Gewerbe, Bergbau, Wasservers, Baugewerbe	29,1%	9,5%
Handel + Gastgewerbe, Verkehr + Nachrichtenübermittlung	25,6%	37,4%
Dienstleistungen: Kreditinstitut, Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen	51,1%	47,0%



Beate Westphal

- **Die Hofbäckerin**

Sie ist Berufsberaterin und durch die Idee, Firmen anstatt Kaffee und Keksmischungen aus dem Supermarkt eine selbst gebackene Kekse-Mischungen (Cheffetagenmischung, Konferenzmischung...) anzubieten hat sie sich einen Zugang zu den Firmen geschaffen

- **Seminare für Berufsfindung**



4. Erfolgsmodelle

Definition über Erfolgsindikatoren

- "Alter des Unternehmens,,
- Erreichen von Meilensteinen
- "Return of investment,,
- Einkommen des Unternehmers

Dispositionelle Merkmale

- Leistungsmotivation
- Optimismus und Selbstwirksamkeitserwartung
- Aufgabenteilung im Team

Probleme bei der Bewertung unternehmerischen Erfolgs

es gibt sehr viele Scheinfirmen die nur für steuerliches Abschreiben und das Kassieren von Geldern gegründet werden und dann wieder aufgelöst werden, wenn die Leistungen ausgeschöpft sind.

Misserfolge

- 2002 wurde mit 40 000 Unternehmensinsolvenzen gerechnet, die tatsächlichen Zahlen waren noch höher.
- bei Neugründung geht man davon aus dass in den ersten 5Jahren die Abmelderate bei 50% und so am höchsten im Verlauf der Unternehmen ist.
- Probleme bei der Befragung von erfolglosen Gründern
 - weil sie nachdem das Unternehmen abgemeldet ist Unidentifizierbar werden - verschwinden; also nur durch Langzeitstudien erkannt werden, und die Beschäftigung mit dem Misserfolg generell gering und inhaltlich sehr verzerrt.
 - Zuschreibung bei Misserfolgen Extern und bei Erfolg Intern; als selbstwertdienliche und Selbstwertschützende Kognitionen.

Unternehmertypologie

Nach Miner

- Personal achiever - Persönlicher Höchstleistungsbringer
- Real Manager – Geborener Manager
- Expert idea generaor – Entwickler von Speziallösungen
- Empathic Supersales – Einfühlsame Bestverkäufer

Rating

- **Very much:** A person exhibits a characteristic with a great deal of consistency. This equates to „very high“
- **Sizable:** A person exhibits a characteristics somewhat less than „very much“ but still to a degree that is well above average. This equates to „High“
- **Less:** A person exhibits a charrakteristik somewhat les than in the „Sizable“category. People in the category may be bellow average, average, or even it is abviously as people rated as „very much“ or „sizeable“. Only people who obviously have a characteristic are credited wirh it – and end up in the „very much“ or „sizeable“ cateories. The „Less“ category equates to „Not a Factor“ category.

Auswertung

- Vergleiche ob die Werte ober oder unter dem folgenden Werten liegen

Personal Achiever		8	
Supersalesperson		5	
Real Manager		4	
Expert Idea Generator		5	

Aufgaben/Fragen

- Räumliche Zuordnung zu Typen oder Zwischentypen,
Für sich Beispiele nennen/suchen die erklären warum man sich zu x Typ zählt (Selbstreflexion)
- Was war das neue?
- Was sind Merkmale/Eigenschaften von erfolgreichen Psychotherapeuten?

Diskussion